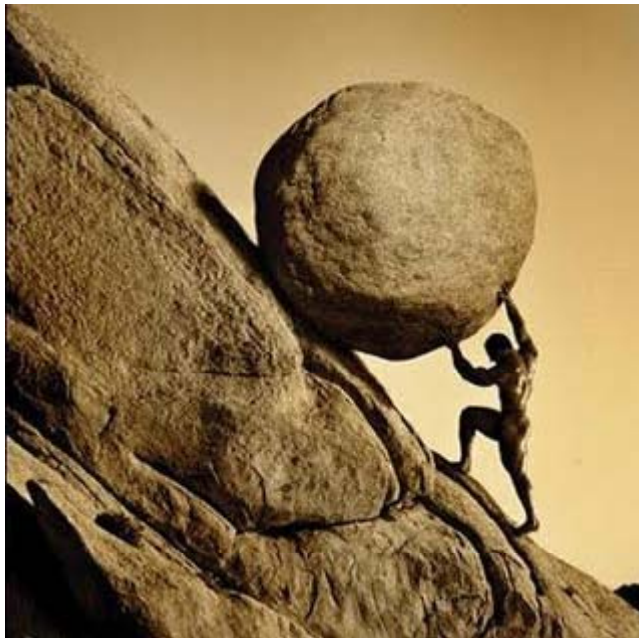


# Was bedeutet Verantwortungsübernahme in einer Hochschule?

Friedrich Stratmann, HIS GmbH

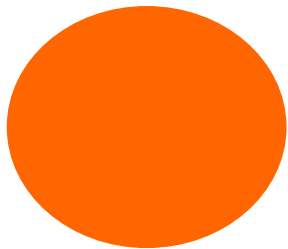
Hannover, den 22. März 2011

# Verantwortung / Verantwortlichkeit in Hochschulen ---- ein Dauerthema!

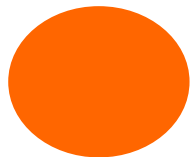


**Warum?**

*Paul Valery (1895): „Richtet den Forschern Laboratorien ein mit allem, was sie brauchen, und lasst sie dann mit sich allein“\**



**Verantwortung für gute Wissenschaft und  
Forschung**



**Verantwortung für gute Lehre**



**Verantwortung für Organisation und Infrastruktur**

\*) zitiert nach: Klages, H.; Hetzler, H.W.: Entwicklungswege der Forschungsorganisation,  
in: Mayntz, R. (Hg.): Bürokratische Organisation. Köln 1971, S. 174

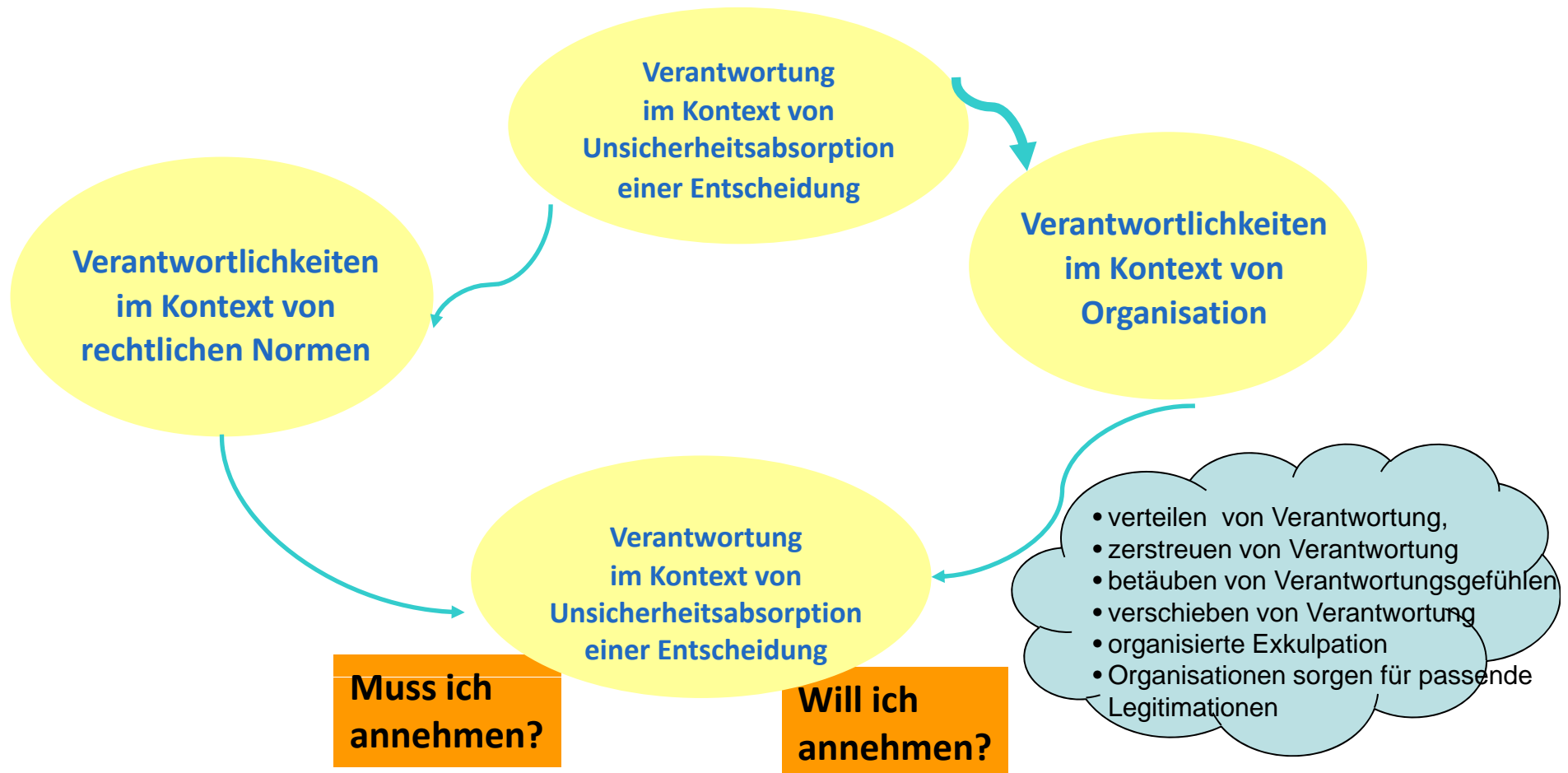
**Verantwortung** - im Kontext von Organisation - ist der Beitrag einer Entscheidung zur Unsicherheitsabsorption. (Luhmann 2006, S. 197)

*Entscheidungen optieren für eine bestimmte Zukunft. Jedes künftige Gelingen und Misslingen verweist auf die Entscheidung zurück.*

**Verantwortlichkeit** ist die Zuschreibung dieser Verantwortung auf Personen.

*Entscheidungen selbst haben keine Dauer; Personen ja, im Sinne von Entscheidungsprämissen*

# Zusammenhänge



## Zuschreibung von Verantwortlichkeiten im Kontext von rechtlichen Normen

### Recht und Regelwerke setzen Anforderungen mit Legitimationswirkung nach Außen.

#### Öffentliches Recht

**Besondere  
gesetzliche  
Verpflichtungen**

- z. B. UVV
- z. B. Staatliche Arbeitsschutzvorschriften

#### Privatrecht

- Fürsorgepflicht (Arbeitsvertrag, § 618)
- Verkehrssicherungspflicht, (§ 823 BGB)

#### Strafrecht

**fehlerhaftes Tun  
oder Unterlassen**

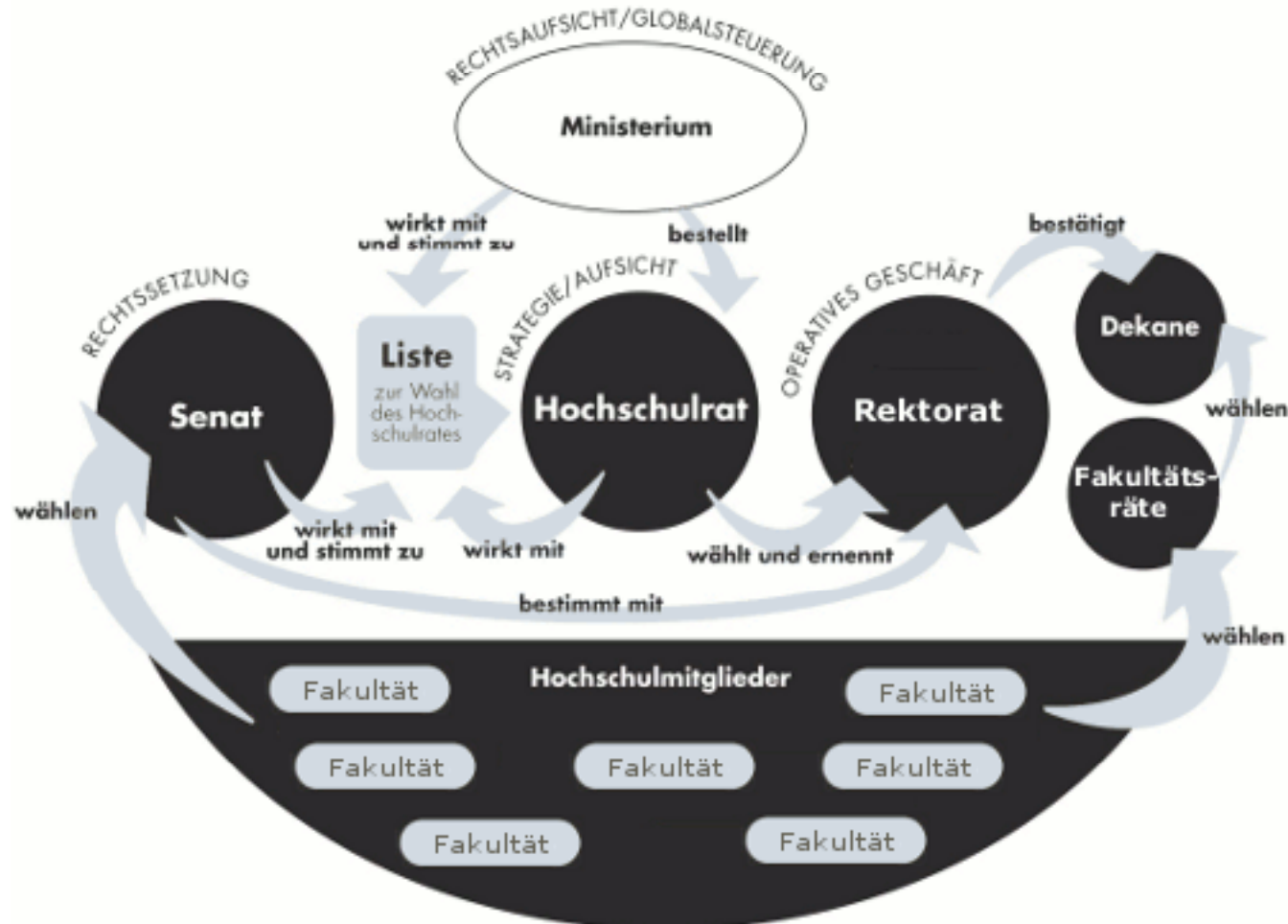


- **Geltungsbereich**
- **Normadressat** z. B. Betreiber, Unternehmer
- **Pflichten**
- **Sanktionen**

## Verantwortlichkeit auf Basis formaler Stellung und realem Tun in der Organisation

- **Verantwortlichkeit auf Basis eines Arbeits- bzw. Dienstvertrages**
- **Verantwortlichkeit auf Basis organisationsrechtlicher Fixierung (z. B. GmbH-Gesetz, Hochschulgesetz, Art. 5 Abs. 3 GG)**
- **Verantwortlichkeit aufgrund einer besonderen Beauftragung (Delegation)**
- *Verantwortlichkeit aufgrund vorausgegangenen Handelns (Schaffen einer Gefahrensituation)*
- *Verantwortlichkeit aufgrund eines Vertrauensverhältnisses bzw. einer freiwilligen Gewährübernahme*

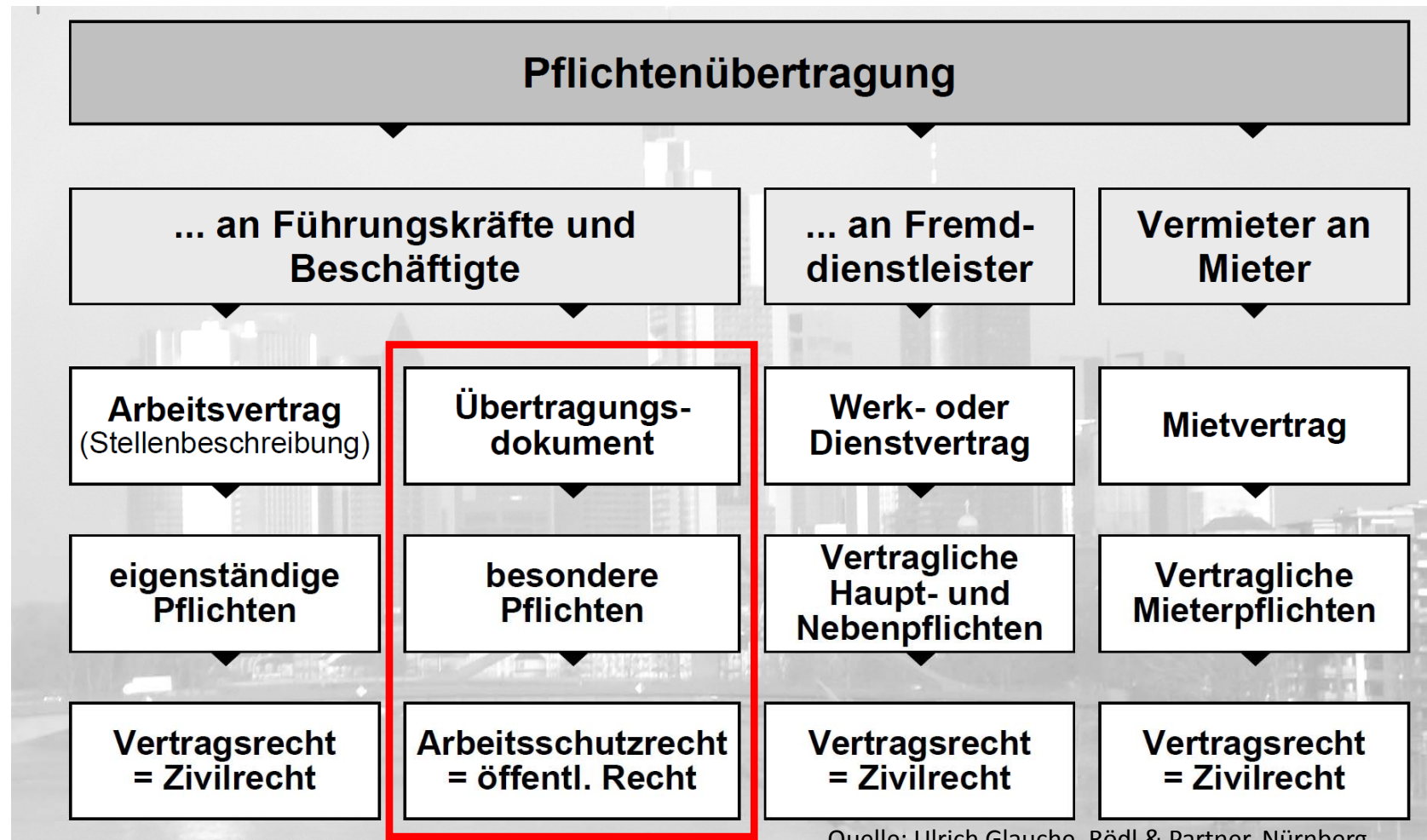
# Zuschreibung von Verantwortlichkeiten in der Organisation Hochschule durch Hochschulgesetz



Quelle: Universität Bonn, <http://www3.uni-bonn.de/einrichtungen/hochschulrat/organigramm.gif>



# Zuschreibung von Verantwortlichkeiten in Organisationen durch Pflichtenübertragung



Quelle: Ulrich Glauche, Rödl & Partner, Nürnberg



**GUV-  
SR 2005**

## **Die LeiterInnen müssen in ihrem Verantwortungsbereich sorgen für**

- **Umsetzung zentraler Vorgaben des Arbeits- und Umweltschutzes in der Hochschule**
- **sicherheitsgerechte Organisation des Betriebes**
- **vorschriftsmäßige Nutzung überlassener Gebäude, Räume, Einrichtungen und Geräte**
- **rechtzeitiges Einholen und Verlängern erforderlicher Genehmigungen sowie Veranlassen von Prüfungen**
- **unverzögliche Beseitigung erkannter Unfall- und Umweltgefahren im eigenen Verantwortungsbereich oder Meldung an die Hochschulleitung**

# Formale Organisation (Verantwortlichkeit) und Verantwortungsübernahme

**Gerichtsfeste  
Organisation/Formale  
Organisationsstruktur**

**Gelebte Organisation/  
Verantwortungsübernahme**

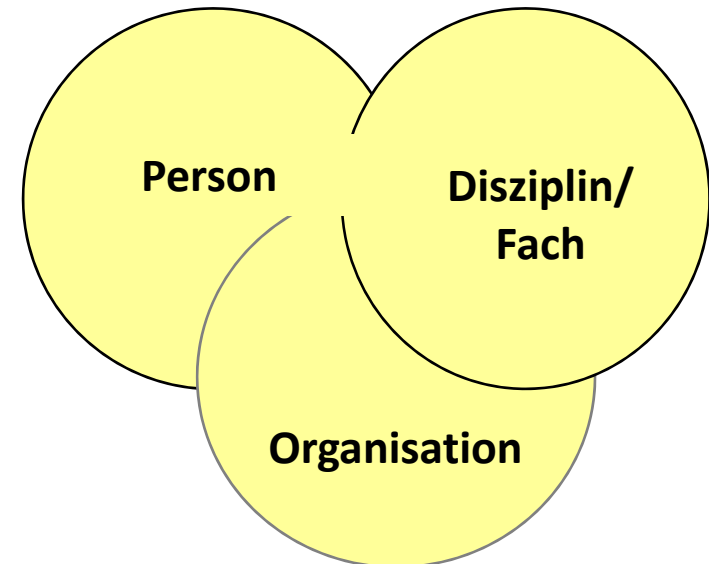
- **Formale Organisation festlegen  
(interne Richtlinien, Fachpersonal)**
- **Verantwortlichkeiten in Verträgen  
benennen**
- **Regelmäßige Prüfungen**
- **Dokumentationen  
(AGU-Managementsystem)**

**?**

# Organisation Hochschule und Rahmenbedingungen für Verantwortungsübernahme

---

- Autonomie von Forschung und Lehre
- heterarchische Organisationsstruktur
- Personalität der Hochschulbeziehungen
- Fragmentierte Organisation mit einer Vielzahl von Fachkulturen
- Vielfalt von Arbeitsorganisationen (Kleinbetrieb, Familie, Team, Ich-AG)
- Wissenschaft als Lebensform (unverbindliche Zeitstrukturen)
- Hohe Fluktuation
- Abwägung zwischen Belastungsrisiko und Arbeitserfolg



- Dem Wissenschaftler Verantwortung für die Infrastruktur nahebringen
- HochschullehrerInnen, DekanInnen und InstitutsleiterInnen ihre Verantwortlichkeiten qua Funktion in der Organisation (Hochschulgesetz) verdeutlichen
- Kongruenzen von Verantwortung und Verantwortlichkeit herstellen – sinnvolle Arbeitsteilungen; Delegation
- Schnittstellen zwischen Ebenen der Verantwortlichkeiten definieren und festlegen (Vermieter, Mieter, Nutzer)



---

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

**Dr. Friedrich Stratmann**

stratmann@his.de

Tel.: 0511/1220-295

www.his.de

